

PT POA Dichtungsbahn 1050

- kalt selbstklebende, spezialbeschichtete, flexible Abdichtungsbahn -

Produktbeschreibung

PT POA Dichtungsbahn 1050 ist eine 2-lagige, hochflexible und selbstklebende Dichtungsbahn. Die Dichtungsbahn wird auf das abzudichtende Bauwerk kalt angewendet. Während der Anwendung sind keine Hitze (Heißluft) und offene Flammen erforderlich, aber sie kann auf Wunsch verschweißt werden. PT POA Dichtungsbahn 1050 besteht aus einer synthetischen Dichtungsbahn, die mit einem sehr speziellen alkalibeständigen Haftkleber beschichtet ist. Der Haftkleber ist mit einer Silikonfolie geschützt und muss vor dem Auftragen entfernt werden. Diese spezielle Konstruktion bietet eine sehr hohe Sicherheit gegen das Eindringen von Wasser. Durch die flexible Haftung auf Beton ist es eine dauerhaft aktive Abdichtungsbahn. Sie besitzt eine sehr hohe Haftung/Verklebung zum Beton. Die Dichtungsbahn hat auf einer Seite einen selbstklebenden Abdichtungsstreifen für die Überlappung und sorgt für eine perfekte Verbindung zwischen den Dichtungsbahnen. Die Anwendung muss nach dem Aushärten des Betons erfolgen.

Anwendungsbereich

PT POA Dichtungsbahn 1050 wird zur Abdichtung von Kelleraußenwänden, Fundamenten, Tunneln, Bodenplatten usw. eingesetzt. Das gleiche Produkt ist für vertikale und horizontale Bereiche geeignet. PT POA Dichtungsbahn 1050 ist gegen Druckwasser und Infiltration von Radongas einsetzbar.

Produktvorteile

- **Flexible Haftung zum Beton**
- **Extrem hohe Klebkraft**
- **Hohe Flexibilität**
- **Kalt selbstklebende Beschichtung**
- **Drucksensibler Kleber**
- **Wasserdicht gegen Druckwasser**
- **Chemikalienbeständig**
- **Methangasbarriere**
- **Radongasbarriere**
- **UV-beständig für bis zu 60 Tage**
- **Hochgradig rissüberbrückend**
- **Hohe Dehnfähigkeit**
- **Nicht schädlich für das Grundwasser**

Technische Daten

Basis	: flexible synthetische Dichtungsbahn
Selbstklebende Beschichtung	: druckempfindliches Polymerharz
Farbe	: weiss
Verarbeitungstemperatur	: > + 5°C bis +40°C
Gewicht	: ca. 1400 g/m ²
Dicke	: ca. 1.2 mm
Länge gemäß DIN EN 1848-2	: 20 m
Breite gemäß DIN EN 1848-2	: 1050 mm

Eigenschaften	Prüfergebnis	Spezifikation
Sichtbare Mängel	Bestanden	EN 1850-2
Maße und Abweichungen	Länge: 20 m ± 0.10 m Breite: 1050 mm ± 5 mm Geradheit: Bestanden	EN 1848-2
Dichte und flächenbezogene Masse	Dichtungsbahn Dicke mit Beschichtung: 1.34 mm (+10/-5%) Flächendichte: 1550 g/m ² ± 10%	EN 1849-2
Wasserdichtheit	Bestanden	EN 1928-A Wasserdruck 60 kPa (0.6 bar)
Wasserdichtheit	Bestanden	EN 1928-B Wasserdruck 400 kPa (4 bar)
Widerstand gegen Stoßbelastung	400 mm	EN 12691-A Untergrund Al Platte
Widerstand gegen Stoßbelastung	800 mm	EN 12691-B Untergrund EPS Platte
Dauerhaftigkeit gegen Wärmealterung	Bestanden	EN 1296 and EN 1928-A
Beständigkeit – gegen Chemikalien	Bestanden	EN 1847 and EN 1928-A
Kompatibilität mit Bitumen	Bestanden	EN 1548 and EN 1928-A
Reißfestigkeit – Längsrichtung (Nagelschaft)	>500N	EN12310-1
Reißfestigkeit – Querrichtung (Nagelschaft)	>650N	EN12310-1
Beständigkeit gegen statische Belastung	≤ 15 kg	EN 12730-A Untergrund: EPS Platte
Beständigkeit gegen statische Belastung	≤ 20 kg	EN 12730-B Untergrund: Beton
Beständigkeit gegen statische Belastung	≤ 15 kg	EN 12730-C Untergrund: EPS Platte
Zugkraft in Längsrichtung	≥ 120 N/6 mm	EN 12311-2
Zugkraft in Querrichtung	≥ 140 N/6 mm	EN 12311-2

Reißfestigkeit in Längsrichtung	≥ 13 N/6 mm	EN 12311-2
Reißfestigkeit in Querrichtung	≥ 14 N/6 mm	EN 12311-2
Reißdehnung in Querrichtung	≥ 650%	EN 12311-2:2013
Reißdehnung in Längsrichtung	≥ 500 %	EN 12311-2:2013
Brandverhalten	Klasse E	EN 13501-1

Abschälfestigkeit von Beton (N/mm²)

Saubere Oberfläche : ≥ 1.5

Alle Angaben sind Laborwerte.

Die Gefahrenhinweise und Sicherheitsratschläge auf den Sicherheitsdatenblättern und den Gebindeetiketten sind zu beachten.

Lieferform

PT POA Dichtungsbahn 1050

20 m pro Rolle

Breite: 1050 mm

Artikel Nr. 14100021

PT HDPE Band 150

20 m pro Rolle

Breite: 150 mm

Artikel Nr. 14330150

PT DS Band 100

30 m pro Rolle

Breite: 100 mm

Artikel Nr. 14310100

PT REP Band 100

20 m pro Rolle

Breite: 100 mm

Artikel Nr. 14320100

Lagerfähigkeit

12 Monate (kühl und trocken im Originalgebinde)

Anwendung**Untergrundvorbereitung**

Die Oberfläche muss fest, eben, stabil, trocken und sauber sein. Der zu beschichtende Untergrund sollte keine Beschädigungen, Spalten, Fugen oder Hohlräume größer als 10 mm aufweisen. Um Bewegungen von Durchdringungen, wie z.B. Rohrdurchführungen für Wasser und Strom, bei der Beton- und Dichtungsbahninstallation zu verhindern, müssen sie fixiert und befestigt werden. Beschädigter Beton sollte zuerst mit PT Thix Mörtel von PT Epoxy Mörtel UNI ausgebessert werden. Scharfe Kanten müssen zuerst entfernt werden.

Material

Horizontale Anwendung

Die PT POA Dichtungsbahn 1050 muss mit der selbstklebenden Beschichtung auf dem Beton durch Entfernen der Silikonschutzfolie verklebt werden.

Die Überlappung zwischen den Dichtungsbahnen beträgt 75 mm. Bevor die silikonisierte PE-Folie (des Überlappungsbereichs der Bahnen) entfernt wird, ist sicherzustellen, dass die Überlappungszone der Dichtungsbahn korrekt positioniert ist. Es ist zu prüfen, dass die Rückseite jeder nachfolgenden Rolle vor dem Fixieren und Überlappen sauber ist. Anschließend wird die silikonisierte PE-Folie entfernt, um die Dichtungsbahnen miteinander zu verbinden. Verwenden Sie eine schwere Rolle, um eine einwandfreie Verbindung zwischen den Dichtungsbahnen zu gewährleisten. Dann entfernen Sie die Kunststoffolie und drücken die Dichtungsbahnen zusammen.

Im überlappenden Bereich der Endstücke von der PT POA Dichtungsbahn 1050 wird das PT HDPE-Kleband 150 verwendet. Die Rollenbreite des Bandes beträgt 150 mm. Das Band wird dabei direkt über den Bahnenabschluss geklebt, so dass das Band auf beiden Seiten mindestens 75 mm (150 mm Band) verklebt ist.

Vertikale Anwendung

PT POA Dichtungsbahn 1050 muss mit der selbstklebenden Beschichtung auf dem Beton durch Entfernen der Silikonschutzfolie verklebt werden.

Die Überlappung zwischen den Dichtungsbahnen beträgt 75 mm. Bevor die silikonisierte PE-Folie (des Überlappungsbereichs der Bahnen) entfernt wird, ist sicherzustellen, dass die Überlappungszone der Dichtungsbahn korrekt positioniert ist. Es ist zu prüfen, dass die Rückseite jeder nachfolgenden Rolle vor dem Fixieren und Überlappen sauber ist. Anschließend wird die silikonisierte PE-Folie entfernt, um die Dichtungsbahnen miteinander zu verbinden. Verwenden Sie eine schwere Rolle, um eine einwandfreie Verbindung zwischen den Dichtungsbahnen zu gewährleisten. Dann entfernen Sie die Kunststoffolie und drücken die Dichtungsbahnen zusammen.

Im überlappenden Bereich der Endstücke von der PT POA Dichtungsbahn 1050 wird das PT HDPE Band 150 verwendet. Die Rollenbreite des Bandes beträgt 150 mm. Das Band wird dabei direkt über den Bahnenabschluss geklebt, so dass das Band auf beiden Seiten mindestens 75 mm (150 mm Band) verklebt ist.

Alle Details, z.B. um Rohre herum, sollten mit PT Hydroaktivdicht 1K extra, einer flüssig aufzutragenden Polymerbeschichtung, zusätzlich abgedichtet werden. Zur besseren Haftung auf HDPE wird eine vorherige Anwendung mit PT REP Band 100, im zu beschichtenden Bereich, empfohlen.

Reparaturen

Im Falle einer Beschädigung der PT POA Dichtungsbahn 1050 ist es notwendig, diese zu reparieren. PT HDPE Band 150 kann zur Reparatur von alle Beschädigungen <10 mm verwendet werden. Für größere Reparaturen schneiden Sie eine Manschette aus der PT POA Dichtungsbahn 1050. Achten Sie darauf, dass die Manschette mindestens 150 mm des beschädigten Bereichs überlappt. Die Manschette muss dann mit PT REP Band 100 gemäß den empfohlenen Schnittkantendetails verklebt werden.

Hinweis:

Achten Sie darauf, dass alle überlappenden Bereiche versiegelt sind und die silikonisierte PE-Folie in diesem Bereich entfernt wird.

Beschädigen Sie die Dichtungsbahn nicht während der Bauarbeiten.

Einsatzbereiche:**Bemerkungen**

Die in diesem technischen Merkblatt gemachten Angaben entsprechen dem derzeitigen Stand der Entwicklung und basieren auf unseren, nach bestem Wissen, gemachten Erfahrungen und sind unverbindlich. Eine Abstimmung auf das jeweilige Bauobjekt und dem Einsatzbereich hat zu erfolgen. Die technische Fachberatung der proof-tec Mitarbeiter schließt die planerische Bearbeitung bzw. Kontrolle nicht aus. Wir haften im Rahmen unserer allgemeinen Liefer- und Verkaufsbedingungen, wir haften nicht für die Verarbeitung unserer Materialien. Die allgemein anerkannten Regeln der Technik sind zu beachten. Ggfs. sind Vorversuche durchzuführen.

Version 07/2019

Bisherige Ausgaben sind ungültig und dürfen nicht mehr verwendet werden.